



Ressort: Special interest

Die "didacta 2026" öffnet ihre Tore in Köln

Köln, 19.02.2026 [ENA]

Europas größte Bildungsmesse öffnet vom 10. bis 14. März 2026 ihre Tore in Köln: die "didacta 2026". Zu ihrem Programm gehört es, die Bildung entlang der gesamten Bildungskette zu beleuchten. Unter dem Motto "Alles im Wandel. Bildung im Fokus" vereint die Messe Dialog zu aktuellen Herausforderungen und Entwicklungen mit Impulsen und Lösungen der sich stetig wandelnden Bildungsaufgaben.

Die Bildungsmesse setzt in diesem Jahr besondere Akzente mit interaktiven Sonderschauen und praxisnahen Sonderveranstaltungen. Ein Technologie- und Team-Highlight werden die RoboCup German Open 2026 sein. Im Zentrum von "Schulischer und Außerschulischer Bildung" stehen Themen wie Medienbildung, digitale Infrastruktur und Inklusion. Sonderschauen zeigen beispielsweise, wie außerschulische Lernorte – etwa Museen oder Stiftungen – den Schulalltag bereichern können. Doch nicht nur das Potenzial unterschiedlicher Bildungsorte wird behandelt, auch das Zusammenspiel verschiedener Expertisen findet Beachtung.

Antworten auf die Frage, wie Schule so gestaltet werden kann, dass alle Kinder und Jugendlichen erfolgreich lernen können, gibt die Sonderschau "Eine Schule für alle – Multiprofessionalität als Chance" des Didacta Verbandes. Mit einem vielfältigen Fach- und Mitmachprogramm an allen fünf Messetagen gibt sie zahlreiche inspirierende Beispiele dafür, wie unterschiedliche Professionen – von Sonderpädagogik bis hin zu Schulpsychologie – gemeinsam wirksam werden können. Eine weitere Sonderschau lädt zum Austausch über gesellschaftliche Verantwortung und zur offenen Diskussion, wie man junge Menschen dafür begeistern kann, ein.

Wie es gelingt junge Menschen zu befähigen

Eine weitere Sonderschau lädt zum Austausch über gesellschaftliche Verantwortung und zur offenen Diskussion, wie man junge Menschen dafür begeistern kann, ein. Es braucht junge Menschen, die mitreden, mitdenken und mitentscheiden, weiß das Nationale Begleitgremium (NBG). Wie es gelingt, sie zur aktiven Beteiligung zu befähigen, wird in der Veranstaltung am Freitag, den 13. März 2026, anhand des Themas Standortsuche für ein Endlager für Atommüll in Deutschland diskutiert. „Mit der didacta bieten wir allen Akteuren der Bildungsbranche eine Plattform für intensiven Austausch, neue Impulse und zeitgemäße Lösungen für die gesamte Bildungskette“, sagt Dinah Korb, Geschäftsführerin der Didacta Ausstellungs- und Verlagsgesellschaft mbH.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Die didacta 2026 verbindet klassische und außergewöhnliche Aspekte von Bildung auf über 60.000 qm. Online sind bereits jetzt Tickets erhältlich unter www.didacta-messe.de. Informationen zu Anreise und Aufenthalt gibt es ebenso auf der Webseite. Das Ausstellerverzeichnis ermöglicht Fachkräften und Besuchern, gezielt nach Angeboten zu suchen und ihr Messeerlebnis individuell zu planen. Mit renommierten Verlagen wie Cornelsen, Klett oder Georg Westermann, der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft und dem Ministerium für Schule und Bildung, sowie innovativen Start-ups wird die Branche mit allen relevanten Vertretern vor Ort sein. Über 700 Aussteller und mehr als 1.600 Veranstaltungen repräsentieren auch 2026 die Vielfalt der Branche.

Bericht online lesen:

https://culture.en-a.at/special_interest/die_didacta_2026_oeffnet_ihre_tore_in_koeln-93078/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Stefanie Bettinger

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.